



**Frage an Bürgermeister-Stellvertreterin
Stadträtin Dr.ⁱⁿ Martina Schröck**

eingebraucht in der Gemeinderatssitzung am 13. November 2014

von

GRⁱⁿ DI (FH) Mag.^a Daniela Grabe

Betrifft: Ausschreibung der Stelle der Unabhängigen Frauenbeauftragten:

Sehr geehrte Frau Bürgermeister-Stellvertreterin, liebe Martina,
seit der ersten Hälfte 2013 wurde seitens des Frauenressorts bekanntlich eine Evaluierung der Förderungen sämtlicher Grazer Fraueneinrichtungen vorbereitet, im Laufe des Frühjahrs/Sommers 2014 wurde diese dann von der Donau-Uni Krems konzipiert und durchgeführt. Diese Evaluierung hat bekanntlich auch die seit März 2014 vakante Stelle der Unabhängigen Frauenbeauftragten der Stadt Graz umfasst.

Nun ist die Evaluierung ja seit einigen Monaten abgeschlossen, wie auch bei einer ersten Präsentation der allgemeinen Ergebnisse mitgeteilt wurde, und die Mitteilung der Detailergebnisse für die einzelnen Organisationen/Vereine - und damit auch die Auswirkungen, die diese Ergebnisse u.a. auch in budgetären Hinsicht haben - wurde in der vorletzten Fragestunde für Oktober 2014 zugesagt.

Ebenfalls davon betroffen ist ja auch die Frage, was die Ergebnisse für die ausständige Neuausschreibung der Unabhängigen Grazer Frauenbeauftragten bedeuten und wann und mit welchen Rahmenbedingungen diese nun erfolgen wird. Auch hierzu wurden für Oktober 2014 Gespräche mit dem zuständigen Gremium, dem Vorstand des Grazer Frauenrates, zugesagt.

Daher richte ich an Dich folgende Frage:

Wie ist der Stand der Dinge bezüglich der, in der September-Fragestunde für Ende Oktober 2014 angekündigten Gespräche mit dem Frauenrat betreffend Ausschreibung der vakanten Stelle der Unabhängigen Frauenbeauftragten?